

# Inhalt

<b>1. Einleitung .....</b>	<b>1</b>
<b>2. Definition und allgemeine Beschreibung des Schattenbankensystems, seiner Akteure, Segmente und Instrumente .....</b>	<b>4</b>
2.1. Die Kreditintermediation im traditionellen Bankensystem und im SBS im Vergleich .....	5
2.2. Akteure .....	7
2.3. Instrumente .....	10
2.4. Problematische Effekte der Kreditintermediation im Schattenbankensystem .....	11
<b>3. Vermessung des Schattenbankensektors der Mitgliedsstaaten der Europäischen Union .....</b>	<b>13</b>
3.1. Verfahren zur Umfangsbestimmung des Schattenbankensektors.....	13
3.2. Literaturüberblick: Schätzungen für Europa und europäische Staaten .....	15
3.3. Vermessung des Schattenbankensektors für 27 Staaten der Europäischen Union.....	16
<b>4. Typenbildung und Beschreibung der grundlegenden Charakteristika eines jeden Grundtyps .</b>	<b>24</b>
4.1. Grundtyp 1: außerordentlich ausgeprägter Schattenbankensektor .....	25
4.2. Grundtyp 2: durchschnittlich ausgeprägter Schattenbankensektor .....	28
4.3. Grundtyp 3: geringfügig ausgeprägter Schattenbankensektor .....	29
<b>5. Fallbeispiele.....</b>	<b>30</b>
5.1. Irland .....	30
5.2. Österreich.....	33
5.3. Polen.....	37
<b>6. Europäische regulatorische Initiativen und Reformprojekte mit Bezug zum Schattenbankensystem.....</b>	<b>39</b>
6.1. Regulierung von Geldmarktfonds .....	41
6.2. Regulierung von Wertpapierfinanzierungsgeschäften.....	42
6.3. Europäische Kapitalmarktunion .....	43
6.4. Fazit zu den europäischen Regulierungs- und Reforminitiativen .....	48
6.5. Europäische Finanzmarktreformen im Spannungsfeld von Stabilität und Wachstumsimpulsen – eine kritische Sicht zur weiteren Einordnung der Reformbestrebungen ....	50
<b>7. Resümee.....</b>	<b>52</b>
<b>Anhang .....</b>	<b>54</b>
<b>Literatur.....</b>	<b>63</b>